



KAMPEN

Ein Filirt fürs Leben



25. KAMPENER LITERATUR- UND KULTURSOMMER

2024

Stefan W. Hell +++ Jörg Hartmann +++
Moritz Rinke +++ Lars Haider +++
Constantin Schreiber +++ Thomas
Hitzlsperger +++ Silke von Bremen
Giovanni di Lorenzo +++ Jochen Rausch
Kampen Jazz by Till Brönner +++



LIEBE GÄSTE BEIM KAMPENER LITERATUR- UND KULTURSOMMER,

salopp gesagt, kommen wir aktuell in Kampen gar nicht mehr aus dem Jubeln raus.

So begehen wir in diesem Jahr 25 Jahre Langzeitliebe mit unserer Partnergemeinde Lech am Arlberg. Auch wenn zwischen Uwe-Düne und Rüfikopf knapp 1.200 km liegen, wir schaffen es gemeinsam, unsere Fernbeziehung frisch und lebendig zu halten.

Anfang des Jahres waren wir in Österreich, im Sommer besuchen uns die Lecher im schönsten Friesendorf der Welt. Und wer weiß, vielleicht schreiben wir irgendwann einmal ein Buch darüber, wie man es über so lange Zeit und Distanz schafft, einander herzlich verbunden zu bleiben. Immerhin sind wir Kampener dafür bekannt, dem Buch an sich alljährlich bei unserem Literatur- und Kultursommer eine Bühne zu bieten.

Auch der feiert, wir können es selbst kaum glauben, seinen 25. Jahrestag. Die Liste derer, die bei uns aus ihren Werken gelesen und uns Zuhörer und Zuhörerinnen damit erfreut haben, sie ist wahrlich lang und vor allem illustert. Werfen Sie doch einfach einmal einen Blick auf die Rückseite dieses kleinen Programmheftes - und staunen Sie mit uns, wer in dieser Zeit schon alles zu Gast im Kaamp-Hüs war. Wir sind sehr froh und dankbar,

„Das ist ewig wahr: wer nichts für andere tut, tut nichts für sich‘, davon war Dichterrfürst Johann Wolfgang von Goethe überzeugt. Ganz in diesem Sinne stellen wir auch dieses Jahr wieder u. a. mit Autorenlesungen, White Dinner und Kampen-Jazz ein tolles Programm auf die Beine!“ Birgit Friese, Tourismus-Direktorin

wie viele tolle Autorinnen und Autoren uns im Laufe der Zeit die Ehre eines Besuches erwiesen haben.

Ganz nebenbei jährt sich 2024 auch unser Sommerfest zum bereits 20. Male. Ein kleines Jubiläum sozusagen, aber wer uns kennt, der weiß: Gute Laune und fröhliches Miteinander stehen bei uns ohnehin immer ganz weit oben auf dem Programm.

Und weil man die Feste bekanntlich feiern soll, wie sie fallen, habe ich in diesem Jahr auch ganz persönlich Grund zur Freude: Seit 1999 darf ich Sie, liebe Gäste, in meiner Eigenschaft als Tourismus-Direktorin bei unseren vielen tollen Veranstaltungen in Kampen begrüßen - und damit, genau, seit 25 Jahren! Es war und ist mir ein Vergnügen!

So freue ich mich gemeinsam mit meinem Team auf viele schöne gemeinsame Stunden hier bei uns in Kampen - und auf Sie.

Birgit Friese

BIRGIT FRIESE, TOURISMUS-DIREKTORIN



Stefan W. Hell



Prof. Dr. Jürgen Kluge

NOBELPREISTRÄGER STEFAN W. HELL IM GESPRÄCH

Frei nach dem Motto „Geht nicht, gibt's nicht“ hat der Physiker ein bahnbrechendes Verfahren entwickelt und dafür 2014 den Nobelpreis für Chemie erhalten.

Hell hat in der Welt der Mikroskopie erstaunliche Durchbrüche erzielt. Bis es soweit war, hatte der Wissenschaftler einige Hürden (30 Bewerbungen an 30 Universitäten – 30 Absagen!) und ein feststehendes Dogma in seiner Fachdisziplin zu überwinden.

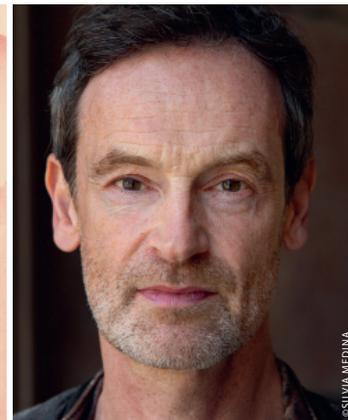
„Der Stand in jedem Lehrbuch war: Lichtmikroskopie, Grenze – zack.“ Aber Hell dachte anders: „Ich habe überlegt, wie man diese Grenze knacken kann.“ Gegen viele Widerstände und Zweifel gelang es ihm, eine Technik zu entwickeln, die um ein Vielfaches besser ist, als man je für möglich gehalten hat.

Stefan W. Hell, Direktor des Max-Planck-Instituts für multidisziplinäre Naturwissenschaften in Göttingen, folgt der Philosophie: „Einfache Fragen sind gute Fragen.“ Mit Begeisterung wird er seine Forschung auch für Laien verständlich erklären.

Moderator: Professor Dr. Jürgen Kluge, Vorsitzender der Stiftung Lindauer Nobelpreisträgertagungen

BEGINN 20:00 UHR IM RAUM II, KAAMP-HÜS, 1. STOCK

EINTRITT FREI



JÖRG HARTMANN

Jörg Hartmann, Jahrgang 1969, gehört zu den bedeutendsten deutschen Charakterdarstellern.

Der vielseitige Theater-, Film- und Fernsehschauspieler wurde u. a. mit dem Deutschen Fernsehpreis, der Goldenen Kamera und dem Grimme-Preis ausgezeichnet und arbeitet auch als Drehbuchautor und Hörbuchsprecher. Den vielen Tatort-Fans ist er als Dortmunder Kommissar Faber bekannt.

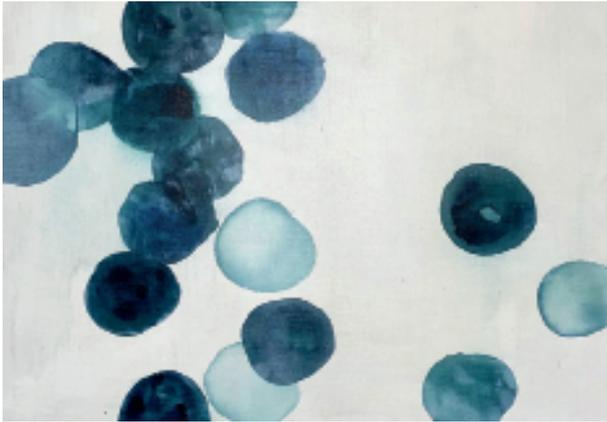
In seinem Buch „Der Lärm des Lebens“ erzählt er auf hinreißende Weise seine Geschichte und die seiner Familie.

Ob es um die Situation seiner gehörlosen Großeltern im Nationalsozialismus geht, die Lebensklugheit seiner Mutter, die für kurze Zeit eine Pommesbude betrieb, die Demenzerkrankung seines Vaters, der Dreher und leidenschaftlicher Handballer war, die vielen skurrilen Erlebnisse in der Großfamilie oder um Schlüsselbegegnungen, die er als Schauspieler hatte: Immer hält Hartmann die Balance zwischen Tragik und Komik. Ganz nebenbei teilt er mit uns eine Liebeserklärung an die Kraft der Familie – und an den Ruhrpott.

Moderation: Imke Wein

EINTRITT VORVERKAUF: € 21,- / ABENDKASSE: € 25,-

BEGINN 20:00 UHR IM KAAMP-HÜS, EINLASS AB 19:30 UHR



„WHISPERS IN THE WIND“ – SABINE JESSE-KNIESEL

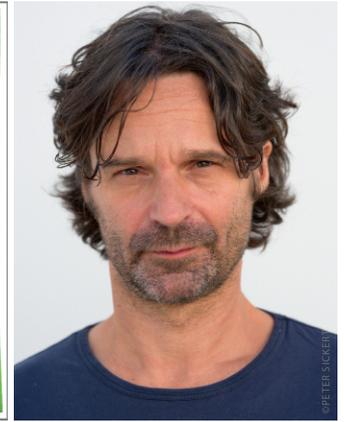
Die Gemälde von Sabine Jesse-Kniesel thematisieren die Sehnsucht nach Freiheit, Leichtigkeit und einem unbeschwertem Sommer am Meer.

Inmitten der Belastungen des Alltags, von Pandemien, Kriegen und Umweltkatastrophen lenken ihre Werke bewusst den Blick auf die Schönheit der kleinen Dinge, die allzu oft übersehen werden: Wassertropfen etwa, bewegtes Gras, ein kleiner Käfer auf Sand oder Spiegelungen im Wasser. Die Malerin schafft abstrakte Bildreihen, die durch wiederkehrende Motive strukturiert und rhythmisch wirken. Sie verwendet Wasserfarben wie Aquarell, Tinte und Acryl, wobei Farben wie Blau symbolisch für das Entstehen von Leben stehen. Einige ihrer Werke wirken meditativ, mit monochromen Farbflächen, die den Blick beruhigen und als Gegenpol zur visuellen Überflutung digitaler Medien dienen.

Ihre Kunstwerke laden dazu ein, innezuhalten, durchzuatmen und die Anmut der Einfachheit zu entdecken. Sie bieten einen Moment der Ruhe und des Rückzugs, um neue Kraft zu schöpfen aus dem scheinbaren Nichts, das es zu ertragen gilt.

ORT GALERIE IM KAAMP-HÜS

ÖFFNUNGSZEITEN MO – DO 09:00 – 16:00 UHR · FR/SA 10:00 – 13:00 UHR



MORITZ RINKE

Moritz Rinke, Dramatiker, Romancier und Stürmer in der DFB-Autoren-Nationalmannschaft, hat seiner Leidenschaft ein Buch gewidmet und uns damit eine Liebeserklärung an den Fußball geschenkt.

„Ich könnte stundenlang hier sitzen“ ist ein ebenso vergnüglicher wie erhellender literarischer Streifzug durch die Welt des Fußballs - an der Seite eines Fans, der diese Welt innig liebt, sich aber nicht scheut, auch in die finsternen Winkel zu blicken. Rinke lässt die verschossenen Elfmeterbälle von Uli Hoeneß und Bastian Schweinsteiger miteinander reden und starrt eine Fahrstuhlfahrt lang auf den legendären Hinterkopf von Uwe Seeler. Im Weserstadion stiehlt er mit seinem Sohn heiligen Rasen und verstaubt ihn in einer Tupperdose, die er neben die Originalpfeife Bertolt Brechts stellt. Er schlägt sich die Nacht mit Thomas Tuchel in der Berliner Tausendbar um die Ohren und schreibt eine Rede an die Nation im Geiste Hölderlins und Toni Kroos'. In Katar besichtigt er ungläubig die neu errichteten Stadien und erzählt am Beispiel seiner Nichte und deren Freundin, die ein Verhältnis mit Neymar hatte, vom Niedergang des Fußballs.

Moderation: Imke Wein

EINTRITT VORVERKAUF: € 21,- / ABENDKASSE: € 25,-

BEGINN 20:00 UHR IM KAAMP-HÜS, EINLASS AB 19:30 UHR



KAMPEN JAZZ BY TILL BRÖNNER

Bereits zum sechsten Mal lockt das Open-Air-Festival in diesem Jahr Stars der Szene und tausende Besucher auf Deutschlands nördlichste Insel.

Der Strönwai in Kampen wird damit am 4. und 5. Juli erneut zur beliebtesten Jazz-Bühne Norddeutschlands. „Kampen Jazz ist für mich ein Herzensprojekt und ein absolutes Highlight in meinem Tourkalender. Die ganz besondere Atmosphäre in Kampen, die wunderbaren Besucher und beste Jazz-Musik unter freiem Himmel sind eine perfekte Mischung. Ich kann noch nicht zu viel verraten, aber wir werden im Juli wieder großartige Stars auf der großen Bühne mitten im Dorf präsentieren“, verspricht der fünfmalige Echo-Preisträger Till Brönner.

Sicher ist: Gemeinsam mit Veranstalter Dariush Miszani werden wieder viele hochkarätige Jazzmusiker aus aller Welt für allerbeste Unterhaltung sorgen.

Dank großzügiger Sponsoren ist der Eintritt für Insulaner und Gäste erneut frei. Für Essen und Trinken rund um die Veranstaltungsfläche ist gesorgt.

EINTRITT FREI!

ACHTUNG: DER STRÖNWAI IST GESPERRT. ES GIBT AN BEIDEN TAGEN KEINE PARKPLÄTZE. BITTE AUF BUS UND FAHRRAD UMSTEIGEN. EINE BUSHALTESTELLE BEFINDET SICH DIREKT KAMPEN ORTSMITTE. WEITERE INFOS AUF WWW.KAMPEN.DE



LARS HAIDER

Lars Haider, geboren 1969 in Hamburg, ist seit 2011 Chefredakteur des Hamburger Abendblatts. Zuvor arbeitete er für verschiedene Zeitungen.

Sein Buch über den Kanzler wurde 2022 zum Spiegel-Bestseller. Haider ist zusammen mit zwei Freunden Gastgeber des Wein-Podcasts „Vier Flaschen“, der alle zwei Wochen erscheint, und pflegt eine WhatsApp-Freundschaft mit Udo Lindenberg.

Er ist auch ein fanatischer Krimileser, großer Fan von Agatha Christie - und selbst Krimiautor. In Haiders zweitem Roman landet der Journalist und Hobbykommissar Lukas Hammerstein, ehe er sich versieht, mittendrin in seinem nächsten Fall.

Dabei wollte der doch eigentlich gar nichts anderes als seine Ruhe. Doch als in Hamburg die Demonstrationen von Fridays for Future beginnen, verliebt sich Lukas' Freund ausgerechnet in das Gesicht der Bewegung, Marie Altmeier. Vorbei ist's mit der Pause, denn offenbar lebt es sich in Aktivistenkreisen gefährlich: Erst stürzt ein Mann vom Hochhaus, dann wird Maries Freundin entführt, und schließlich entkommt sie selbst nur knapp einem Anschlag. Hammerstein eilt mit Unterstützung von Dackel Finchen und seinem treuen Kumpel Udo Lindenberg zur Hilfe.

Moderation: Imke Wein

EINTRITT VORVERKAUF: € 21,- / ABENDKASSE: € 25,-

BEGINN 20:00 UHR IM KAAMP-HÜS, EINLASS AB 19:30 UHR



8. KAMPENER WHITE DINNER

Lachen, klönen, die Füße im Sand spüren, Wellenrauschen und Sonnenuntergang, dazu Leckereien und ein erfrischendes Getränk – so feiern wir unser White Dinner in Kampen am Strand am liebsten.

Seit Jahren ist unser ebenso stylisches wie fröhliches Picknick am Strandübergang Sturmhaube eine Highlight für Insulaner und Gäste. Wir genießen den Augenblick, die Freude am Leben, wir sitzen entspannt zusammen, führen gute Gespräche und treffen dabei auf alte Freunde und neue Bekannte.

Ob die Sonne strahlt oder Wolken am Himmel ziehen, das ist egal – der Abend verspricht auf jeden Fall besonderes Flair und zauberhafte Momente.

Schnappt Euch Eure Familie oder Freunde und macht es Euch entweder an der langen weißen Tafel gemütlich oder lasst Euch in einem der Strandkörbe oder auf einer Picknickdecke nieder. Seid einfach mittendrin dabei und habt Spaß.

Was noch wichtig ist für diesen Abend: Dresscode – komplett weiße Kleidung. Mitzubringen sind Essen & Trinken und gute Laune.

BITTE BEACHTEN SIE:

AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN ÜBER ANMELDUNGSMODALITÄTEN, ABLAUF BZW. TICKETVORVERKAUF ÜBER WWW.KAMPEN.DE/WHITEDINNER



CONSTANTIN SCHREIBER

Schreiber, Jahrgang 1979, moderiert seit Januar 2021 die 20-Uhr-Nachrichten der Tagesschau. 2016 wurde er mit dem Grimme-Preis ausgezeichnet. Mit seiner 2019 gegründeten Deutschen Toleranzstiftung setzt er sich für interkulturellen Austausch im In- und Ausland ein.

Sein Roman „Kleopatras Grab“ bildet den Auftakt zu einer geplanten Reihe von Krimis, die in Ägypten spielen. Ein Mord, eine Verschwörung – und ein seit Jahrtausenden gehütetes Geheimnis. Als der Imam der Sidi-Yaqt-Moschee in Alexandria tot aufgefunden wird, herrscht heller Aufruhr: Alles deutet auf Mord hin. Doch wer oder was steckt dahinter – die Mafia, ein Familienstreit oder aber der schwelende Konflikt mit dem benachbarten koptischen Kloster?

Die junge Kommissarin Theodora Costanda wird mit dem Fall betraut und stößt auch durch ihre Außenseiterrolle – als Frau, als Angehörige der griechischen Minderheit, als Christin – bei ihren Ermittlungen auf eine Mauer des Schweigens. Doch sie gibt nicht auf und kommt einem uralten Bund auf die Spur, der eines der größten Geheimnisse der Antike zu bewahren sucht – um jeden Preis.

Moderation: Imke Wein

EINTRITT / **VORVERKAUF:** € 21,- / **ABENDKASSE:** € 25,-

BEGINN 20:00 UHR IM KAAMP-HÜS, EINLASS AB 19:30 UHR

4. AUGUST BIS 31. OKTOBER

AUSSTELLUNG



„Strandhummel“ – Ina Landt, Kupferdruck. 9,5 x 9 cm

SCHÖNHEIT DER WELT

Als eine „Hommage an die Schönheit der Welt“ präsentiert die Künstlerfamilie ITM Landt aus Worpsswede ihre vielfältigen Arbeiten. „Die Natur ist der Star und die Kunst ihre würdigste Botschafterin“.

Zu sehen sind Reisezeichnungen von Dresden bis Assisi, Pop-Art Malerei, die Offset-Druckserie „aktives nichtstun“, Architektur-Entwürfe, Malerei-Collagen, Buntstift-Zeichnungen, Faden-Kunst und großformatige Kupferdrucke.

Mosis, Tizian, Thomas, Ina und Markus Landt, Juran und Benedetta Landt-Milani

Weitere Informationen zur Ausstellung und zum Programm: www.kampen.de

VERNISSAGE **DI** 10.8. UM 16:00 UHR

ORT **GALERIE IM KAAMP-HÜS**

ÖFFNUNGSZEITEN **MO** – DO 09:00 – 16:00 UHR · FR/SA 10:00 – 13:00 UHR

LESUNG & GESPRÄCH

DONNERSTAG, 8. AUGUST



THOMAS HITZLSPERGER

Sein Coming-out im Jahr 2014 als homosexueller Profifußballer markierte einen bedeutenden Schritt im Kampf gegen Homophobie im Fußball und in der Gesellschaft.

Schon lange vorher bewies der der Bayer in seinem Leben Mut: Mit 18 Jahren wechselte er von Bayern München zur englischen Premier League zu Aston Villa. Anschließend feierte er große Erfolge in der Bundesliga als Deutscher Meister mit dem VfB Stuttgart und in der Nationalmannschaft, die nächste Herausforderung folgte in der italienischen Serie A bei Lazio Rom. Nach seiner erfolgreichen Profikarriere engagierte er sich im Sportjournalismus beim ZDF, der ARD und bei ZEIT ONLINE sowie im Fußballmanagement, u. a. als Vorstandsmitglied beim VfB Stuttgart.

Sein Buch, gemeinsam mit dem SZ-Reporter Holger Gertz verfasst, erzählt eine abenteuerliche Lebensgeschichte von den Anfängen in Bayern bis hin zu den großen europäischen Fußballligen. Hitzlsperger setzt sich als engagierter Kämpfer für Vielfalt und Toleranz sowie gegen Rassismus und Gewalt im Fußball und in der Gesellschaft ein.

Moderation: Imke Wein

EINTRITT **VORVERKAUF:** € 21,- / **ABENDKASSE:** € 25,-

BEGINN **20:00 UHR IM KAAMP-HÜS, EINLASS AB 19:30 UHR**



SILKE VON BREMEN

Silke von Bremen, geboren 1959, wuchs auf einem Obsthof im Alten Land auf. Seit 1989 lebt sie auf Sylt, hier kennt man sie vor allem als quirlige Gästeführerin. Außerdem ist sie Autorin einer „Gebrauchsanweisung für Sylt“.

Ihr Debütroman „Stumme Zeit“ handelt von einem Abschnitt an einem Ort, in der aufkommender Tourismus neue Menschen und Gebräuche mit sich bringt. Als Söhnich Petersen stirbt, ist niemand im Dorf am Watt traurig, am wenigsten seine Tochter Helma. Er war kein liebevoller Vater, der Krieg hatte ihn hart gemacht. Doch der ist vorbei und immer mehr Inselbewohner wollen am Wohlstand teilhaben. Auch Helma vermietet bald an Badegäste.

Doch da ist noch etwas, was sie beschäftigt: Über ihre früh verstorbene Mutter wurde immer eisern geschwiegen. Auch um die Mutter ihres Kindheitsfreundes Rudi gibt es ein Geheimnis, sie wurde während des Krieges abgeholt und kam nie zurück. Wie konnten die Frauen einfach so verschwinden? Warum fragte niemand nach ihnen? Die Suche nach Wahrheit führt Helma und Rudi in dunkle Kapitel der Geschichte ihrer Insel.

Moderation: Imke Wein

EINTRITT VORVERKAUF: € 21,- / ABENDKASSE: € 25,-

BEGINN 20:00 UHR IM KAAMP-HÜS, EINLASS AB 19:30 UHR



20. KAMPENER SOMMERFEST

Das Kampener Sommerfest hat sich für Einheimische und Urlaubsgäste längst zu einer liebgewordenen Institution entwickelt – und ist deshalb aus dem Dorfleben gar nicht mehr wegzudenken.

Auch in diesem Jahr verwandelt sich der Garten des Kaamp-Hüs ab 17:00 Uhr zu einem gemütlichen Treffpunkt, der mit Wein- und Bierzelt bei Loungemusik und unkomplizierten kulinarischen Köstlichkeiten vom Grill zum Verweilen und zum Klönschnack einlädt. Traditionell wird dann um 18:00 Uhr der Sylter Shanty-Chor seine Seemannslieder bei norddeutschen Akkordeonklängen anstimmen. Mitschunkeln ist hier sozusagen Pflicht. Anschließend darf auf dem Dancefloor im Saal das Tanzbein geschwungen werden: Ab 20:00 Uhr sorgt DJ KENTHO mit Discobeats und groovigem Funk für heiße Partyrhythmen.

BITTE BEACHTEN SIE:

EINLASS AB 17:00 UHR

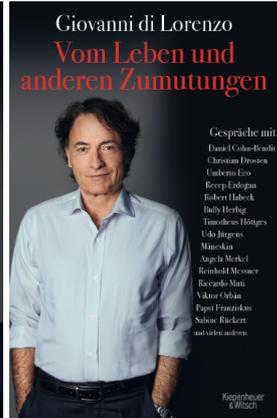
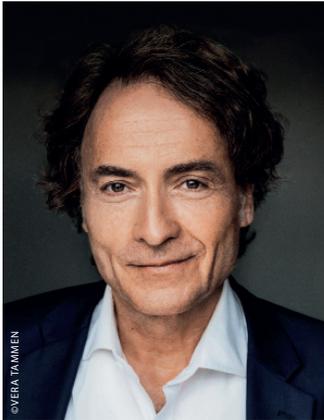
WO IM GARTEN VOM KAAMP-HÜS

18:00 UHR SYLTER SHANTY CHOR

20:00 UHR DJ KENTHO

EINTRITT FREI

HINWEIS ES STEHEN KEINE PARKPLÄTZE ZUR VERFÜGUNG. WIR EMPFEHLEN; ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL BIS BUSHALTESTELLE „KAMPEN-MITTE“ ODER DAS FAHRRAD ZU NUTZEN.



GIOVANNI DI LORENZO

Di Lorenzo, Jahrgang 1959, ist Chefredakteur der „ZEIT“, Moderator bei „3nach9“ und seit einiger Zeit, zusammen mit dem Kulturhistoriker Florian Illies, auch Podcaster.

Über ihn selbst muss man gar nicht viel Worte verlieren: Seine Interviews mit prominenten Zeitgenossen sind immer wieder ein Ereignis.

Bei uns im Kaamp-Hüs erzählt er von seinen Gesprächen mit unterschiedlichen Persönlichkeiten, die er in seinem Buch „Vom Leben und anderen Zumutungen“ zusammengefasst hat.

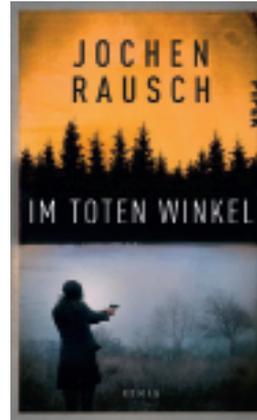
Wir erfahren, warum Daniel Cohn-Bendit kurz nach seinem fünfundsiebzigsten Geburtstag erstmals seine jüdische Familiengeschichte erzählt. Staunen, dass Telekomchef Timotheus Höttges für das bedingungslose Grundeinkommen plädiert. Nehmen Anteil an den Glaubenszweifeln von Papst Franziskus; spüren die Angst, die ein Despot wie Recep Erdoğan verbreitet.

Giovanni di Lorenzo spiegelt uns in seinen Portraits große Themen wie Flüchtlingskrise, Pandemie und Cancel-Culture-Debatten. Er schafft Nähe und Offenheit, sucht die Konfrontation und entlockt so auch ausgebufften Medienprofis Dinge, die sie vorher öffentlich nicht gesagt haben.

Moderation: Imke Wein

EINTRITT VORVERKAUF: € 21,- / ABENDKASSE: € 25,-

BEGINN 20:00 UHR IM KAAMP-HÜS, EINLASS AB 19:30 UHR



JOCHEN RAUSCH

Wie, bitte, wird man Schriftsteller? Was macht ein Buch zu einem guten Buch? Warum kann jeder schreiben? Und warum sollten wir alle es von Zeit zu Zeit tun?

Diese und noch viel mehr Fragen rund ums „Schreiben“ und was das Schreiben mit uns macht, beantwortet uns Jochen Rausch. Rausch ist Journalist, Musiker, deutschlandweit bekannter Radiomacher und Grimme-Preisträger. Kurzum, ein kreativer, ein politischer Kopf mit vielen Talenten. Vor allem aber ist Rausch aus Leidenschaft zum geschriebenen Wort: Autor.

Sein Roman „Krieg“ etwa wurde für die ARD mit Ulrich Matthes in der Hauptrolle verfilmt; die Adaption gewann unter dem Titel „Fremder Feind“ den Deutschen Fernsehfilmpreis.

Das 2023 bei Piper erschienene Buch „Im toten Winkel“ erzählt die fesselnde Geschichte einer Kriminalistin, die sich nach einem persönlichen Schicksalsschlag in einer Kleinstadt nahe der tschechischen Grenze ein neues Leben aufbauen muss. Hier kommt Rausch seine Erfahrung als Gerichtsreporter zugute. „Schreiben bewegt etwas in uns“ – was genau, das erzählt uns Jochen Rausch im Gespräch.

Moderation: Ela Schnebbe, Medizin- & Reisejournalistin

EINTRITT VORVERKAUF: € 12,- / ABENDKASSE: € 15,-

BEGINN 20:00 UHR IM KAAMP-HÜS, EINLASS AB 19:30 UHR



SCHREIBWERKSTATT MIT JOCHEN RAUSCH & ELA SCHNEBBE

Der Schriftsteller und Grimme-Preisträger Jochen Rausch und die Journalistin Ela Schnebbe vermitteln in ihrem Schreibworkshop das Handwerkszeug, um die Geschichten, die in uns stecken und erzählt werden wollen, lesbar zu machen.

In dem zweitägigen Kurs geht es u.a. darum, wie unsere Überlegungen zu einem Text werden, der für andere interessant ist. Wer einen Reisebericht, einen besonderen Brief, einen spannenden Roman oder die eigene Lebensgeschichte aufschreiben möchte, ist hier genau richtig. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Seminar findet statt am Freitag, 18. & Samstag, 19. Oktober 2024 in Raum I im Kaamp-Hüs jeweils in der Zeit von 11:00 bis 15:00 Uhr. Verbindliche Anmeldungen bis 1. September 2024 an ela.schnebbe@gmx.de

Nach Anmeldung ist eine Anzahlung in Höhe von 100 € auf das Konto DE23 7002 0270 6890 2529 13 mit dem Stichwort „Schreibseminar“ unter Angabe des Namens erforderlich.

KOSTEN 80 € PRO PERSON

TERMIN 18. & 19. OKTOBER | JEWEILS 11:00 – 15:00 UHR

KAAMP-HÜS, RAUM I

WEIHNACHTLICHES ANLEUCHTEN

TREFFPUNKT 1. DEZEMBER | 16:30 UHR VOR DEM KAAMP-HÜS

WEIHNACHTSMARKT

FREITAG, 6. DEZEMBER | 15:00 – 19:00 Uhr

SAMSTAG, 7. DEZEMBER | 12:00 – 19:00 Uhr

SONNTAG, 8. DEZEMBER | 11:00 – 17:00 Uhr

VERANSTALTUNGSINFORMATIONEN

UNSERE MODERATORIN



Imke Wein ist das, was man gemeinhin einen Tausendsassa nennt: Die Sylter Autorin, die als freiberufliche Journalistin u.a. redaktionell verantwortlich für unser Magazin „Pro Kampen“ ist, moderiert ebenso geistreich wie schlagfertig zahlreiche unserer Lesungen. Im Sommer trifft man sie mehrmals wöchentlich frühmorgens am Kampener Strand – als Yogalehrerin.

VERANSTALTUNGSORT

Kaamp-Hüs, Großer Saal oder Raum II im 1.OG (Fahrstuhl)

Tourismus-Service Kampen, Hauptstr. 12

Bushaltestelle: Kampen Mitte

Tel: 04651-4698-0

www.kampen.de

info@kampen.de

Keine Platzreservierung möglich

KARTEN an allen insularen Vorverkaufsstellen oder unter www.kampen.de



KAMPEN

Ein Flirt fürs Leben

KAMPENER LITERATURSOMMER VON 1997 BIS 2024

Walter Kempowski - Edzard Reuter - Egon Bahr - Wilhelm Wieben - Werner Schneyder - Kienzle u. Hauser - Erika Pluhar - Wolfgang Leonhard - Ralph Giordano
Dirk Lornsen - Friedo Mann - Hellmuth Karasek - Mario Adorf - Florentine Joop
Thomas Brussig - Hannelore Hooger - Doris Dörrie - Marion Gräfin Dönhoff
Jürgen Schneider - Arved Fuchs - Alice Schwarzer - Terezia Mora - Günter Kunert
Günter Ogger - Gabriele Wohmann - Carola Stern - Fritz Pleitgen - Gerlach
Fiedler - Günter Lamprecht - Nathalie Weidenfeld - Polina Daschkowa - Moritz Rinke
Holger Jung - Petra Gerster u. Christian Nürnberger - Peter Frey - Norbert
Blüm - Gerhard Meir - Ulla Hahn u. Klaus v. Dohnany - Andre Eisermann - Katharina
Thalbach - Roger Willemsen - A. L. Kennedy - Judith Hermann - Gregor Gysi
Klaus Bednarz - Hermann Schreiber - Juli Zeh - Siegfried Lenz - Peter Lohmeyer
Manfred Lahnstein - Marcel Reif - Ingrid Noll - Rafik Schami - Martin Walser - Rolf Bossi
Dr. Theo Sommer - Amelie Fried - Eva-Maria Hagen - Inge Klöpfer - Alexander Graf
von Schönburg - Wibke Bruhns - Daniel Kehlmann - Bastian Sick - Frank Schätzing
Senta Berger - Feridun Zaimoglu - Gudrun Landgrebe - Tom Buhrow u. Sabine Stamer
Wladimir Kaminer - Ulrick Wickert - Frank Plasberg - Kim Fischer - Julia Friedrichs
Eva-Maria u. Wolfram Zurhorst - Petra Hammesfahr - Dr. med. Eckhard von
Hirschhausen - Stefan Aust - Kristine von Soden - Iris Berben - Richard David Precht
Gertrud Höhler - Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer - Bernhard Bueb - Anatol Regnier
Alida Gundlach - Sabine Kuegler - Matthias Politycki - Volker Lechtenbrink - Hans-
Olaf Henkel - Rüdiger Nehberg - Michael Degen - Ranga Yogeshwar - Klaus Hoffmann
Walter Kohl - Kurt Biedenkopf - Harry Rowohlt - Hubertus Meyer-Burckhardt - Dora
Heldt - Michael Jürgs - Helge Timmerberg - Thea Dorn - Ole von Beust - Inga Griese
Hans-Ulrich Grimm - Piet Klocke - Reiner Calmund - Andrea Sawatzki - Dr. Edmund
Stoiber - Dieter Moor - Meike Winnemuth - Harald Martenstein - Guido Knopp
Florian Langenscheidt - Anne Gesthuysen - Christine Westermann - Uwe Timm
- Jörg Armbruster - Gerd Ruge - Dr. Michael Winterhoff - Henning Scherf - Peer
Steinbrück - Dirk Müller - Armin Maiwald - Mark Schulte-Markwort - Christian Wolff
- Wilhelm Schmid - Heiner Geißler - Manfred Spitzer - Linda Zervakis - Rainer
Moritz - Gerhard Henschel - Olaf Scholz - Heinz Strunk - Michael Naumann - Arno
Strobel - Günther Maria Halmer - Gert Scobel - Annette Dittert - Leonie Müller
Prof. Dieter Borchmeyer - Elli H. Radinger - Dominique Horwitz - Ildikó von
Kürthy - Klaus-Peter Wolf - Uwe-Karsten Heye - Dirk Rossmann - Dunja Hayali
- Robert Habeck - Dr. med. Anne Fleck - Bettina Tietjen - Rolf Seelmann -
Eggebert - Prof. Berthold M. Kuhn - Hans-Ulrich Jörges - Patricia Riekel
- Wolfgang Schäuble - Constantin Schreiber - Marietta Andreae - Ulla Kock
am Brink - Max Richard Leßmann - Jörg Hartmann - Lars Haider - Thomas
Hitzlsperger - Silke von Bremen - Giovanni die Lorenzo - Jochen Rausch